

10. Doch ist noch etwas, daß die augenschein, Wenn ich die flüchtige Luft
Dämpf u. Züfuer, daß sie auß unsern Lippen nicht austritt,
mit altem Sünden.

11. Weil aber die nicht fast in eigenen Kräften, von Erntz die
beginnen anzusetzen. So gib mir deine Geist der mich regiere,
Zur guten Führt.

12. Obgleich so wird ich eines Jüld befragen, auß Lieb an die
die Welt für nichts achten, ich werde mich bewußten einen Willen
stet zu erfüllen.

13. Ich werde die zu sehen alle was, kein Erntz nicht achten,
Kein Schwach und plagen, nichts von Verfolgung nichts von todt-
schmerzen, sondern zu sterben.

14. Die alle ob für gleich zwar ist zu schätzen, Wirst du doch nicht
gar brüder setzen, in gaderen Wirst du von mir anerkennen,
mich nicht befürchten.

15. Wenn dort Herr Jesu Wirt für einen from, auf meinen Jülden
sich die von Erntz, da wil ich die Wirt alle wird wol klingeln,
lob und Dank singen. p